

Palaverzelt

Stufe 1: Effektivität theoretisch gut begründet

Programminformationen

Ziel

Konstruktive Konfliktlösung mit Kindern - Kindern ein positives und gewaltfreies Konfliktverhalten vermitteln, Förderung emotionaler Kompetenzen und pro-sozialen Verhaltens.

Zielgruppe

Kinder im Kita- und Grundschulalter (5 - 10 Jahre)

Methode

Kinder erleben ein Modell, das sie befähigt, eigene Gefühle auszudrücken, die eigenen Bedürfnisse und die des anderen Kindes ernst zu nehmen und selbständig eine Konfliktlösung zu erreichen. **Das Konfliktritual basiert auf der Mediationsmethode und setzt auch Elemente der gewaltfreien Kommunikation ein.** Gemeinsam mit den Kindern spielt die Anleitung die fünf Phasen eines Rituals durch.

1. Streitgeschichten erzählen

2. Gefühle beschreiben

3. Wünsche äußern

4. Lösungsideen sammeln

5. Sich einigen und Frieden schließen

In allen Phasen werden altersgerechte Materialien zur Unterstützung der Prozesse eingesetzt.

Material / Instrumente

Das Palaverzelt besteht aus einem Koffer mit einem Halbkreisbogen, einem Konfliktspiel und einem Spielmaterial zu den fünf Phasen des Rituals, wie Sprachkärtchen, Dreikarten, Würfel, Spielplättchen, Spielkarten und Freielemente.

Inhalte des einzigen Trainings für Anleitungen sind u.a.:

- Aufbau des Palaverzels

- Konfliktlösung und gewaltfreie Umgang mit Konflikten

- Einleitung des Palaverzels

- Anwendung der fünf Phasen des Palaverzels

- Umsetzung in Kita und Schule

Mediationsspiel für Familien: "sich einigen!", Manfred Vogt Spieleverlag, Bremen (www.mvsv.de)

Programmbeschreibung

www.palaverzelt.de

Ansprechpartner

Palaverzelt

Prof. Dr. Ansgar Marx und

Gisela Sterlzer-Marx

Salzdahlumer Straße 196

38126 Braunschweig

Tel.: 05331 - 935451

info@palaverzelt.de

www.palaverzelt.de

Evaluation

Stelzer-Marx, G., Hörsting, K. (2015): Das Palaverzelt für Kinder, in: Spektrum der Mediation 59/2015, S. 53-56

Stelzer-Marx, G. (2016): Zufriedene Kinder nach Streit. Studie zum Konfliktlösungsritual Palaverzelt, in: 12. Rundbrief Kita und Gesundheit Niedersachsen, 2016, S.19-22

Das Programm wurde am 23.06.2016 in die Datenbank eingestellt und zuletzt am 26.01.2017 geändert.

Umsetzung und Evaluation

Evaluation

veröffentlicht

Evaluationsmethode und Ergebnisse

Stelzer-Marx, G., Hörsting, K. (2015): Es wurden 376 Konfliktbearbeitungen im Zeitraum zwischen 2010 und 2013 aus drei Kitas und 11 Grundschulen dokumentiert und ausgewertet. Ein standardisierter Evaluationsbogen wurde zur Falldokumentation zugrunde gelegt. Die Kinder waren zwischen 4 und 12 Jahre alt. Die Auswertung ergab, dass sich in 91% der Fälle die Kinder am Schluss des Prozesses geeinigt hatten. Die Durchführung einer Palaverzelt-Sitzung war in 85% der dokumentierten Fälle zur Klärung ausreichend, in 15% der Fälle musste das Thema wiederholt bearbeitet werden.

Stelzer-Marx, G. (2016): Update der Fallauswertungen (571 Palaverzelt-Mediationen aus 3 Kitas und 12 Grundschulen zwischen 2010 und 2014) mit durchschnittlich 94% Einigungen.

Konzeptqualität

Kriterien sind erfüllt

Evaluationsergebnisse

positiv

Evaluationsniveau und Beweiskraft

0 Sterne (Ziel-Erreichungs-Messung), keine Beweiskraft

Aufwand

mit (€) gekennzeichnete Posten erfordern finanzielle Leistungen an Externe

1-tägige Fortbildung für Erzieherinnen (€), Holzkoffer mit Materialien (€), Studientag in der Einrichtung nach Bedarf (€)

erforderliche Kooperationspartner

Kita- und Grundschulleitung

Zeit bis zu erwartbaren Auswirkungen auf Risiko- bzw. Schutzfaktoren

kurzfristig (bis 1 Jahr)

Erfahrungen mit dem Programm

Programm aufgenommen in anderen Datenbanken, best-practice-Listen o.ä.

Die Initiative

Suchzugänge

Problemverhalten

Gewalt

Risikofaktoren

Schule

frühes und anhaltendes antisoziales Verhalten

Kinder / Jugendliche

früher Beginn des Problemverhaltens: antisoziales Verhalten

Schutzfaktoren

Kinder / Jugendliche

Moralische Überzeugungen und klare Normen

Soziale Kompetenzen

Schule

Gelegenheiten zur pro-sozialen Mitwirkung

Anerkennung für die pro-soziale Mitwirkung

Programmtyp

universell

Institutionen

Kindertagesstätte

Schule

Geschlecht

beide

Alter der Zielgruppe

5

6

7

8

9

10